

BARNABY'S HUMMEL - ABENTEUER

EINE GROÙE ÜBERRASCHUNG

R17

Barnaby, ein flauschiges blaues Häschen mit großen, runden Augen und winzigen Pfoten, liebte Hummeln über alles. Jeden Morgen hüpfte er aus seinem Bau, bereit für einen Tag voller Beerenpflücken. Aber heute war es anders. Die Hummelbüsche waren kahl!



Barnabys Schnurrhaare zuckten vor Sorge. „Wo sind nur die ganzen Hummelbeeren hin?“, fragte er sich. Er beschloss, Mrs. Higgins zu fragen, eine weise alte Schildpattkatze, die am Rande des Flüsterwaldes lebte. Sie wusste immer alles!



Mrs.Higgins, eine Schildpattkatze mit freundlichen grünen Augen und einem stets überraschten Gesichtsausdruck, hörte geduldig zu. „Oh, Barnaby“, schnurrte sie, „die Murrengut haben sie erwischt! Sie stehlen die besten Beeren für ihre mürrischen Kuchen.“



Die Murrengut! Barnaby hatte Geschichten von diesen mürrischen Kreaturen gehört, aber noch nie einen gesehen. Mrs. Higgins erklärte, dass sie in einer versteckten Höhle hinter dem Rumpelnden Wasserfall lebten. Barnaby wusste, dass er die Beeren zurückholen musste!



Barnaby hüpfte und sprang den ganzen Weg zum rumpelnden Wasserfall. Der Sprühnebel kitzelte seine Nase, und der Lärm war ohrenbetäubend! Er zwängte sich hinter den Wasserfall, und da war sie – eine dunkle, gruselige Höhle.



In der Höhle sah Barnaby sie! Die Murrenguts waren kleine, klobige Wesen mit grüner Haut, faltigen Nasen und winzigen Knopfaugen. Sie häuften gerade Hummeln in einen riesigen Tortenboden. Einer der Murrenguts entdeckte Barnaby!



Die Murrenguts sahen Barnaby und brummten laut. „Hau ab, Häschen! Das sind *unsere* Beeren!“, riefen sie. Barnaby wusste, dass er ihnen nichts entgegensetzen konnte. Er musste clever sein. In der Ecke bemerkte er einen Haufen Kitzelfedern.



Barnaby schnappte sich eine Handvoll Kitzelfedern und warf sie in die Luft! Die Federn schwebten herab und kitzelten die Nasen der Grumbleguts. Sie begannen unkontrolliert zu niesen und zu kichern. „Hatschi! Hihi!“, riefen sie.



Während die Grumbleguts von den Kitzelfedern abgelenkt waren, hüpfte Barnaby zum Kuchenboden und begann, die Hummelbeeren in seine großen Schlappohren zu schaufeln. Er füllte sie, bis sie überquollen!



Mit den Ohren voller Hummelbeeren hüpfte Barnaby aus der Höhle zurück in den Flüsterwald. Er teilte die Beeren mit all seinen Freunden, und sie hatten ein wunderbares Hummelbeerfestmahl!



Aber das ist noch nicht alles! Barnaby hatte eine geniale Idee. Er pflanzte einige der Hummeln in seinem eigenen Garten an. Bald war sein Garten voller saftiger, reifer Hummeln, an denen sich alle erfreuen konnten. Sogar die Grumbleguts kamen zu Besuch, und Barnaby teilte seine Beeren mit ihnen. Sie waren doch gar nicht so mürrisch!



WEITERE SPANNENDE
GESCHICHTEN
FINDEST DU UNTER:

[HTTPS://KIDSS24.DE](https://kidss24.de)!

R17